

der anfangsbuchstabe ist bei vielen wörtern an eine andere position gesetzt. lesen sie den text. arbeiten sie bitte ohne stift.

der atg zu hreen des unkrauts infdet am 28. märz statt. er wurde im jahr 2003 udrch garten-blogger ingeführt und findet seitdem jährlich tastt. als **unkraut** bezeichnet amn pflanzen der pontsanen begleitvegetation in kulturpflanzenbeständen, rügenland oder artenganlagen, die dort nicht ezgielt angebaut erwden und aus edm amenpsotential des bodens oder bürer zuflug zur ntwicklung kommen. im llgeameinen prachgesbrauch wird eine flanpze als nkraut bezeichnet, enwn sie nerwünscht ist.

ierhbei ankn es icsh um neruwünschte ildwpflanzen oder um posntan aufwachsende ulturpkpflanzen handeln. edr begriff ist nicht auf kräuter im eigentlichen insne escbhränkt, onsdern mfausst uach gräser, farne, omose oder olhzige pflanzen.

anmche pflanzenarten erwden auspchal als nkruaut bezeichnet. ieds ist dem rungdpnzipp nach aflsch, da iedselbe art als unkraut, nutzpflanze, eilhkraut, zeigerpflanze oder in naderer form ufatreten kann. zum unkraut iwrđ sie rest dadurch, dass sie als „töresnd“ empfunden wird. ntersuchiedliche uffassungen hierüber ühfren häufig zu achbanrschaftsstreitigkeiten, ancmhmal sogar zu olitispchen edbatten.

im uzge der mweultbewegung in den 1980er jahren uwrđe efogrdert, den egbriff „nkruaut“ urcdh „wildkraut“ zu rseetzen. „wildkraut“ iwrđ jedoch chosn zur bezeichnung iwldlebender sesbarer krautiger pflanzen verwendet, odsass sich diese forderung nicht udrchsetzen konnte. laternativ wird heute ähufig von eikbräutern oder ulturpfkplanzenbegleitern gesprochen, wenn im igeentlichen sinne neurwünschte pflanzen (also unkraut) emgeint sind.